

Zu 1.

Nach den Abstimmungen in der Verwaltung besteht Einvernehmen, den Aufgabenbereich des/der Inklusionsbeauftragten an die bestehende Stabsstelle 54 Demographie und Ehrenamt anzubinden und die Stabsstelle künftig unter Bezeichnung Demographie, Inklusion und Ehrenamt zu führen. Die derzeitige Leiterin der Stabsstelle – Mitarbeiterin im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst - deckt aktuell die Bereiche Demographie und Ehrenamt ab und wird künftig die Querschnittsaufgabe der Inklusionsbeauftragten übernehmen. Der Stellenplan zum Doppelhaushalt 2021/22 weist in dieser Stabsstelle eine weitere halbe Stelle aus. Wegen des bisher noch nicht genehmigten Haushaltes ist eine Ausschreibung bisher nicht erfolgt. Es ist beabsichtigt, Aufgaben der Stabsstellenleiterin auf diese Stelle zu verlagern, so dass bei ihr eine 50%iger Stellenanteil für das Thema Inklusion abgedeckt werden kann. Für den Start in diesem Aufgabenbereich wird dieser Anteil als ausreichend angesehen.

Zu 2.

Es ist vorgesehen, die Erfahrungen des Jahres 2022 aus der Inklusionsarbeit für eine Bewertung des tatsächlichen Aufgabenumfangs heranzuziehen und einen Vorschlag zu unterbreiten.

Die Stabsstelle wird die Arbeit zum 01.12.2021 aufnehmen und zeitnah die bisher im Inklusionsforum Beteiligten zu einem Austausch einladen.